

**BUNDESMINISTERIUM FÜR
GESUNDHEIT UND FRAUEN**



BMGF-12109/0005-I/A/1/2005

Wien, am 24.06.2005

R u n d s c h r e i b e n N r . 2 / 2 0 0 5

Betreff: Rundschreiben 02/2005 Einhaltung nichtraucherschutzrechtlicher Bestimmungen im Bereich des BMGF

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter!

Als für das Tabakgesetz zuständige Gesundheitsministerin ist mir der Nichtraucherschutz besonders wichtig.

Aus Anlass der Tabakgesetznovelle 2004, BGBl. I Nr. 167/2004, werden daher für den Bereich des BMGF folgende Bestimmungen in Erinnerung gerufen:

- I. Rauchverbot besteht in allen Gebäudebereichen des BMGF (einschließlich nachgeordneter Dienststellen), insbesondere in:
 1. Gängen, Stiegen, Aufzügen;
 2. Kopierräumen;
 3. WC – Anlagen und Duschen;
 4. Räumen mit bestimmter Zweckwidmung (z. B. Fortbildung, Verhandlungen, Vorträge etc.), ohne dass diese öffentlich zugänglich sein müssen - für Säle und Sitzungszimmer gilt generelles Rauchverbot;
 5. Zimmern von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Zeiten des üblicherweise stattfindenden Parteienverkehrs.

- II. Die Leiterinnen und Leiter der Organisationseinheiten werden ersucht, auf die Einhaltung bestehender Nichtraucherschutzbestimmungen, insbesondere der
 - a. Einhaltung von Rauchverboten sowie der
 - b. ordnungsgemäßen Ausschilderung der Zimmer, in denen Parteienverkehr stattfindet,in geeigneter Form (durch Dienstbesprechungen, jährliche nachweisliche Belehrungen, etc.) hinzuwirken.

- Es wird darauf hingewiesen, dass die Einhaltung der Nichtraucherschutzbestimmungen ressortintern kontrolliert und periodisch evaluiert wird.

- III. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden ersucht, nur in den dafür vorgesehenen Räumlichkeiten zu rauchen. Der beispielhaften Vorbildwirkung

leitender Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern kommt hierbei ein besonderer Stellenwert zu.

Nehmen wir bitte die Herausforderung gemeinsam an und helfen Sie alle in Ihrem jeweiligen Verantwortungs- und Zuständigkeitsbereich mit, dem Nichtraucherschutz in Österreich vorbildlich einen besonderen Stellenwert einzuräumen. Gemeinsam wird es uns damit gelingen, Gesundheit und ganzheitliches Wohlbefinden in unserem Ressort zu stärken und nachhaltig zu verbessern.

In diesem Sinne ersuche ich Sie um Ihre tatkräftige Unterstützung bei diesem wichtigen Schritt zur Verwirklichung einer gesunden und rauchfreien Umgebung am Arbeitsplatz.

Für die Bundesministerin:
Dr. Clemens-Martin Auer

Elektronisch abgefertigt